Kulturzentrum „Alte Schmiede"

Hülshof 32 - 44369 Dortmund

(Gewerbepark „Hansa")

Telefon: 0231 394 40 83

Öffnungszeiten Geschäftszimmer

freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr

Internet: www.ihv2000.de - eMail: huckarde@ihv2000.de

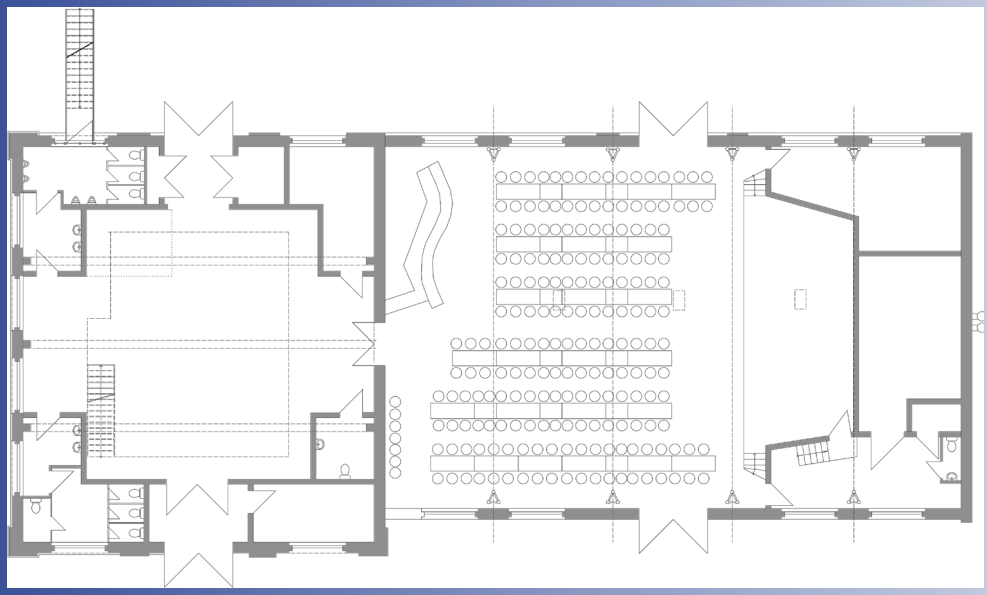
Interessengemeinschaft Huckarder Vereine

Einst schwitzten die Kumpels der ehemaligen Zeche Hansa Dortmund-Huckarde in diesen Räumen, wenn sie ihre tägliche Arbeit verrichteten - heute ist diese Schmiede und das Werkstattgebäude ein Ort der kulturellen Zusammenkunft. Das markante Bauwerk ist Teil eines ursprünglich dreigliederigen Werkstattgebäudes. Untergebracht waren hier eine Schreinerei im Nordflügel, eine Schlosserei im Mittelteil und der eigentliche Schmiedetrakt im südlichen Abschnitt. Das im niederdeutschen Barocksteingotik 1903 bis 1905 errichtete Gebäude wurde nach den Entwürfen des Bergwerks-Architekten Paul Knobbe erbaut. Die Werkstätten zogen 1956 in andere Gebäude der Zeche und der Schreinereitrakt wurde abgerissen. In der Schmiede war dann das Maschinenlager untergebracht. Die aus der Grube kommenden defekten Maschinen wurden hier geprüft und repariert.

Ausgestattet ist die Alte Schmiede mit:

- einem Saal für 200 Personen im alten Werkstatttrakt mit seinen 14 m hohen Decken
- einer Bühne am nördlichen Kopfende des Saales mit Lager-, Technik- und Umkleideräumen zeugt von der multifunktionalen Nutzung
- einer Logistikebene die sich in der einstigen Schmiede mit Küche, Garderobe und Toiletten befindet
- mit einer umlaufenden Galerie über der Logistikebene
- einem neu gestalteten Außenbereich der sommerliche Biergartenstimmung vermittelt.

Das Kulturzentrum "Alte Schmiede" ist in Huckarde nun die "gute Adresse" für Veranstaltungen, Versammlungen, Ausstellungen und Übungsstunden. Die Interessengemeinschaft Huckarder Vereine (IHV) betreibt das Zentrum der Begegnung, hat das Gebäude von der Stadt Dortmund gemietet und kommt komplett für die laufenden Kosten auf. Die IHV besteht seit mehr als 45 Jahren und ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Huckarder Vereinen. Hier ist alles vertreten, was sich Verein nennt; ob Schützen, Kleintierzüchter, Sportler, Musik-, Bühnen und Karnevalsvereine, Kindergärten und sogar die Ortvereine, Stadtbezirksverbänden der politischen Parteien sowie auch die Sparkasse Huckarde und die Volksbank Dortmund-Nordwest e. G..



Das Foyer

Das Foyer hat zwei Ebenen. Im unteren Bereich befinden sich die Küche, die Toiletten für Damen und Herren sowie eine Behindertentoilette. Die IHV hat diesen Bereich auch mit einem Tresen ausgestattet. Auf dieser Ebene können Veranstaltungen mit ca. 100 Personen ausgerichtet werden. Nimmt man dazu noch die umlaufende Galerie, die grundsätzlich mit Tischen für ca. 100 Personen bestückt ist, lässt sich der Veranstaltungsbereich im kleinen Rahmen auch erweitern. Auf der Galerie stellen Dortmunder Künstler im zweimonatigem Rhythmus vor allem Malereien aus. Auf Wunsch kann dieser Raum auch mit einer kleinen Bühne von 4 x 4 Metern ausgestattet werden. Eine Beschallungsanlage kann ebenfalls mit angemietet werden.

Der Saal

Der Saal ist baurechtlich für 199 Personen zugelassen. Für die Gestaltung von Veranstaltungen stehen ca. 250 Stühle zur Verfügung. Für diese Personenzahl stehen auch Tische (0,70 x 2,00 m) zur Verfügung.

Der Saal ist mit einem großzügig angelegten Tresen mit zwei Zapfstellen und etlichen Kühlbereichen ausgestattet. Der Überbau ist mit dimmbaren Leuchten versehen. In den seitlichen Stahlkonstruktionen sind jeweils Neonleuchten eingebaut, die in gewünschten Farben leuchten. Die Deckenbeleuchtung kann in verschiedenen Stufen eingeschaltet werden. Die gesamte Schmiede ist behindertengerecht ausgestattet. Bis auf die Galerie sind alle Bereiche ebenerdig erreichbar. Die gesonderte Toilette ist nach den neuesten Vorschriften eingerichtet und mit einem Rollstuhl befahrbar. Die Bühne hat eine Tiefe von sechs Metern und eine Breite von elf Metern. Für die Beschallung des Saales ist eine mietbare Beschallungsanlage vorhanden.

Die Versorgung

Getränke wie Bier, Cola, Fanta, Mineralwasser, Orangen- und Apfelsaft sind vom Vermieter zu beziehen. Die dazugehörenden Gläser sind im Mietpreis enthalten.

Die Reinigung nach der Veranstaltung wird durch ein externes Serviceunternehmen vorgenommen. Gereinigt werden die Fußböden sowie die Toiletten. Die Kosten dafür betragen ca. 80,00 € für das Foyer und ca. 120,00 € für die Gesamtfläche.

Wer darf die Schmiede nutzen?

Nur Vereine und Firmen für ihren nicht kommerziellen Eigenzweck. Eine gewerbliche Anmietung sowie Nutzung für private Anlässe ist nach Maßgabe der Stadt Dortmund nicht möglich.

Beisichtigung freitags zwischen 17 und 19 Uhr.
Geschäftsführer: Volker Mazassek
e-Mail: volker.maz@gmail.com
Tel.: 0231 31 63 89
Mobil: 01573 56 151 84